

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ettlinger Zeitung. 1949-1973 1952

40 (16.2.1952)

Umschau in Karlsruhe

Verhandlung über Wehrbeitrag

Streit um Geschäftsordnung des Bundestages

Karlsruhe (ZSH). Das Bundesverfassungsgericht hat die Verhandlung über die sozialdemokratische Klage zur Feststellung der Verfassungswidrigkeit eines deutschen Wehrbeitrages dem Ersten Senat zugewiesen...

Ist Brecht der Attentäter?

Gleicher Sprengstoff wie Verfassungsgerichtsanschlag

Karlsruhe (Isw). Die Kriminalpolizei Karlsruhe verhaftete den 24jährigen Hilfsarbeiter Reinhold Brecht aus Karlsruhe, der nach den bisherigen Ermittlungen dringend verdächtig ist...

Der Verhaftete, der mehrfach vorbestraft ist, leugnet hartnäckig. Er konnte aber für die Tatzeit kein Alibi nachweisen. Ferner steht fest, daß ein am Tage nach dem Attentatversuch beim Bundesverfassungsgericht eingegangener Schmöhrbrief von Brecht geschrieben worden ist...

Für Beendigung der Entnazifizierung

Besondere Fürsorge dem Mittelstand

Karlsruhe (UP). Das Direktorium der süddeutschen Landesverbände der FDP befaßte sich in Karlsruhe mit den Hauptfragen, vor denen die Partei im Hinblick auf die Wahlen zur Verfassunggebenden Versammlung des Süddeutschen Landes steht...

Hohe Gefängnisstrafen für Gangsterquintett

Karlsruhe (Isw). Nach dreitägiger Verhandlung verurteilte die Erste Große Strafkammer im Bandendiebstahlprozeß, Krempel die Hauptangeklagten Schönrock aus Düsseldorf und Krempel aus Hambrücken zu je sechs Jahren Zuchthaus sowie fünf Jahre Ehrverlust...

Roßmann Wählerleiter für Württemberg-Baden

Karlsruhe (Isw). Regierungsdirektor Roßmann von württemberg-badischen Innenministerium ist zum Landeswählerleiter in Württemberg-Baden für die Wahl zur Verfassunggebenden Landesversammlung des neuen süddeutschen Bundeslandes am 9. März ernannt worden...

Die Ruhestätte der Zähringer

Tausende ehren Badens letzte Großherzogin im Karlsruher Mausoleum

Tausende und Abertausende defilieren am Wochenende in der Grabkapelle der Zähringer im stillen Schloßpark zu Karlsruhe an dem mit Blumen und Kränzen überdeckten Sarg der letzten badischen Großherzogin Hilda vorbei...

Mit der Beisetzung von Großherzogin Hilda im Karlsruher Mausoleum schließt ein Kapitel bester badischer Geschichte ab, das ein Besuch der letzten Ruhestätte der Zähringer unwillkürlich widerspiegelt. Im Jahre 1896 wurde im Fasanengarten das Mausoleum in Form der französischen Gotik erbaut...

Ehe Graf Friedrich Rhena, der in Bern einem Unglücksfall zum Opfer fiel, ruht neben seinen Eltern.

Zu einer großen Kundgebung für das badische Fürstenhaus gestaltete sich die Überführung Großherzog Friedrich I. von Baden, der am 28. September 1907 auf der Insel Mainau gestorben war...

Zehn Jahre nach Beendigung seiner Regierungszeit starb Großherzog Friedrich II. von Baden am 9. August 1928 und als der letzte regierende Großherzog in die ehemalige Residenz überführt wurde...

Einheitliche Linie der badischen CDU

Für aktive Mitarbeit im Südweststaat bereit

Freiburg (UP). Nach wochenlangen inneren Kämpfen konnte die südbadische CDU auf ihrem Landesparteitag am 9. und 10. Februar feststellen, daß sie eine außerordentliche Zerreißeprüfung erfolgreich überstanden habe...

Staatspräsident Wohleb, Exponent der „Altbadener“, war nun bestrebt, die CDU als Partei für die badischen Wünsche und Interessen einzusetzen und eine uneingeschränkte Opposition gegen das neue Bundesland zu treiben...

Der klugen und zähen Taktik Dichtels, des Landesvorsitzenden der badischen CDU, ist es nach Meinung politischer Beobachter zu verdanken, daß sich die badische CDU zur Wahl für die Verfassunggebende Versammlung am 9. März nun doch in einer einheitlichen Linie stellt...

Geschick matt setzen können. Auf ihrem Landesparteitag beauftragte die badische CDU, daß die Interessen der Partei das wichtigste seien und daß sie daneben die badischen Wünsche vertreten wolle.

Diese Einigung ist nach Ansicht der hiesigen Beobachter nicht zuletzt unter dem Druck der bevorstehenden Wahl zustande gekommen. Die CDU wisse genau, daß die SPD im Südweststaat ein erster Gegner sein werde...

Die Parole der badischen CDU, die sich jetzt mit der nordbadischen CDU zusammenschließen will, heißt jetzt nicht mehr: „Baden gegen den Südweststaat“, sondern: „Baden im Südweststaat“.

Südbadischer Landtag verlegt

SPD und FDP für eine baldige Einberufung

Freiburg (Isw). Der stellvertretende badische Landtagspräsident Martzloff hat die auf den 21. Februar festgesetzte Sitzung des Landtags auf unbestimmte Zeit verlegt...

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Anton Dichtel, erklärte, eine Landtagsitzung drei Wochen vor dem 9. März wäre wegen der Wahlvorbereitung aller Parteien ungünstig gewesen. Auf Grund der Erfahrungen in der letzten Landtagsitzung wäre man in einer kurz darauffolgenden neuen Sitzung wohl zu Wahrreden und kaum zu positiver Arbeit gekommen...

Aus der badischen Heimat

Messerstecherei mit US-Soldaten Mannheim (Isw). Bei einer Auseinandersetzung zwischen einem farbigen amerikanischen Soldaten und einem deutschen Zivilisten in Mannheim-Käfertal wurde der Deutsche durch Messerstiche in die rechte Brustseite verletzt...

„Erfolgreicher“ Berufsverbrecher gefaßt

Mannheim (Isw). Die Mannheimer Kriminalpolizei konnte vor kurzem einen internationalen Berufsverbrecher festzunehmen, der seit zwei Jahren das gesamte Bundesgebiet unsicher gemacht hat...

jetzt 25 Straftaten und zusätzlich 7 Zuchthausstrafen nachgewiesen. Allein bei Einbrüchen in Foto-, Schmuck- und Stoffgeschäften habe der Festgenommene Waren im Wert von 67 200 DM erbeutet...

ASIA gegen FdJ-hörige „Studenten-Zeitung“

Heidelberg (Isw). Der Allgemeine Studenten-Ausschuß der Universität Heidelberg hat beim Amtsgericht in einem Schreiben eine einstweilige Verfügung gegen die „Neue Heidelberger Studentenzeitung“ beantragt...

lassen der vom Bundesverfassungsgericht angeordneten Hausdurchsichtigung bei KPD- und SRP-Geschäftsstellen Unterlagen für diese „Studentenzeitung“ bei der Stuttgarter KPD-Geschäftsstelle gefunden worden seien...

Odyssee eines Vierzehnjährigen

Baden-Baden (Ild). Der junge, blasse Bub mit den blauen Augen, der in diesen Tagen zwischen den Zehnjährigen auf der Schulbank sitzt und mit krampfhaften Bewegungen die Feder führt, ist seinen Mitschülern, die fünf Jahre jünger sind als er, ein wenig unheimlich...

Er hat viel mitgemacht, der 14jährige Johann Stocker, der dieser Tage aus der jugoslawischen Gefangenschaft zu seinen Eltern zurückgekehrt ist, er sah das Innere der Konzentrationslager, er sah, wie seine Bekannten wegstarben...

Jetzt ist er schon siebenjähriger Abwesenheit zu seinen Eltern zurückgekehrt. Mit großem Staunen nimmt er nun alles auf, was er zu sehen und zu hören bekommt.

Ein Toter, zwei Schwerverletzte

Schwerer Autounfall bei Leutershausen

Freiburg (Isw). Bei einem Zusammenstoß zwischen einem Lastzug und einem Personenwagen wurde bei Leutershausen im Breisgau der Fahrer des PKW, ein Arzt aus Haslach im Kinzigtal, auf der Stelle getötet...

„Kurz-Interview“ mit Wohleb

Freiburg (Ild). Der badische Staatspräsident Leo Wohleb empfing kürzlich während der Krise in der badischen CDU einen Journalisten. Wohleb wollte aus naheliegenden Gründen nicht zu viel sagen...

Kommunistin aus dem DGB ausgeschlossen

Freiburg (Isw). Die Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr in Südbaden hat die ehemalige kommunistische Landtagsabgeordnete Käthe Seifried, Freiburg, aus der Gewerkschaft ausgeschlossen...

Wertvolle Kunstwerke verschoben

In Stuttgart und Basel verkauft

Lörrach (Isw). Nach umfangreichen Fahndungen konnte die Lörracher Kriminalpolizei jetzt eine Betrugsaffäre aufklären, deren Hauptopfer ein Antiquitätensammler aus Steinen im Wiesental ist...

Gewinne in Höhe von 50000.-, 25000.- 10000.-, 1000.- oder 500.- DM können Sie in jedem Vierteljahr mit einem Baby-Bond erzielen; ohne Formalitäten erhalten Sie ihn für DM 10.- bei jedem Kreditinstitut oder Postamt. Risiko haben Sie nicht, denn am 1. September 1956 erhalten Sie Ihre DM 10.- wieder zurück! Nächste Ziehung der Prämien-Schatzanweisungen (Baby-Bonds) am 1. März 1952.

Aus der Stadt Ettlingen

Lawinen — — — Lawinen — — —

Warung für Ski-Touristen Die schwere Lawinenkatastrophe, die im Kleinen Walsertal in der Gegend von Riezern 19 Menschen das Leben kostete, ist als schauerliche Warnung an alle Ski-Touristen zu werten...

Im wesentlichen unterscheidet man Grund- und Neuschneelawinen. Erstere treten besonders im Frühjahr auf und entstehen, wenn die winterlichen Schneemassen zu Tal gehen.

Die Neuschneelawinen sind etwas harmloser. Leider nur etwas. Sie zeigen eine auf der Oberfläche rutschende Bewegung und keine sehr starke Anfangsgeschwindigkeit.

Öffentliches Bausparen aufstrebend

Das Neugeschäft der in der Bundesrepublik arbeitenden 13 öffentlichen Bausparkassen — Landesbausparkassen — befindet sich seit Herbst 1951 erneut im Ansteigen.

Kindererholungsfürsorge

Die Abfahrt der in der Zeit vom 19. Febr. bis 28. März 1952 an einer Erholungskur im Kindererholungshaus Steinbad bei Bonndorf (Schwarzw.) teilnehmenden Kinder aus dem Landkreis Karlsruhe erfolgt am Dienstag, 19. Febr., um 12:45 Uhr mit D 476 ab Karlsruhe Hauptbahnhof.

Der Sinn des Lebens ist Bewährung

„Junge Spielgruppe“ zeigte Arnold Schwenglers Drama „Rebell in der Arche“

Dieses biblische Stück ist nahezu um die Hälfte gekürzt, und zwar um jene dramatischen Szenen unmittelbar vor der Flut, mit ihrer Darstellung der Verwirrung und Verworfenheit unter den Menschen, der ausbrechenden Naturgewalten und der Rettungsvorbereitungen der gläubigen Familie Noahs.

seinem Schicksal nicht entgehen und stürzt bei seinem verbrecherischen Anschlag auf die Trinkwassertonnen in dem Moment rücklings in die Flut, wo Noah und die Seinen in den erlösenden Schrei „Rettung! Land!“ ausbrechen.

Irene Jörger als Abigail, das liebende, seelenstarke Weib Gogs, Johanna Schmidt als Haggith, Japhets Weib, Dore Scheib als Asuba, das Weib Sems, spielten die Rollen der trotz verzweifelnder Anfänge tapfer durchhaltenden Frauen mit überzeugendem Können.

Das Ensemble ist bereits gut eingespielt; es fand in Ettlingen eine erfreulich große Besucherzahl vor, dank der entgegenkommenden Organisation durch die evang. Gemeinde und der Protektion durch die VHS und ihres Leiters F. Emig.

Sport-Nachrichten der EZ

Auf dem Waser:

Am Sonntag gegen FV Niefern

Wieder rollt die braune Lederkugel um Sieg und Punkte. Der Fußballverein hat in den letzten Verbandsspielen hier und auswärts eine beachtliche Aufwärtskurve entwickelt.

Mit dem sonntäglichen Gegner, dem FV Niefern stellt sich eine junge und vor allen Dingen schnelle Mannschaft vor. Mit primitiven Spielzügen, besonders über zwei wendige Flügel werden gefährliche Situationen geschaffen, die zu überraschenden Erfolgen führen.

Die blau-weißen Farben vertreten: Markusch, Feininger, Buchleither, Huber, Klee, Ehrle, Gleißle H., Kern, Schneider, Hug, Klein R. Spielbeginn 14.30 Uhr.

Die Reservisten mit Stubenrauch — Kunz, Feeney — Edelmann, Gleißle P., Bayer — Vogel P., Eckenreder, Knapp, Jürg, Nowotny sollten mit dieser Aufstellung zu zwei weiteren Punkten kommen und darf man auch hier einen spannenden Vorpispielkampf erwarten.

Eine kleine Betrachtung der Tabelle sieht Ettlingen noch im Mittelfeld. Die zu erwartende Änderung des Spielsystems infolge beabsichtigter Zusammenlegung der zwei badischen Fußballverbände gibt den Mannschaften erneut Anreiz bis zum letzten Spiel um die Punkte zu kämpfen.

Vereins-Nachrichten

Sprechstunde des Haus- und Grundbesitzervereins

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 18. Febr., 20 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Post“ statt.

ETTLINGER ZEITUNG

Südd. Heimatzeitung für den Alb- und Oberrhein. Verantwortlicher Herausgeber: A. Graf — Druck und Anzeigenannahme: A. Graf, Ettlingen, Schöllbrunnener Straße 5, Tel. 37 487

Anzeigen-Annahme für Karlsruhe: Annoncen-Kreis oHG, Karlsruhe, Waldstr. 30, Ruf 712

Waffenamnestie — Krähenvertilgung

Jägerversammlung des Kreises

Die Versammlung der Jäger des Kreises Karlsruhe am Donnerstag begann mit der Feststellung, daß die nunmehr erscheinende Amnestie für verheimlichte Jagdwaffen Geldbussen vorgesehen, die nach amerikanischen Geldverhältnissen festgesetzt seien.

In diesem Zusammenhang wurde herausgestellt, daß der Aufbau der Jagd und der Wildbestände nicht nur Aufgabe der Jäger sein kann, sondern auch die vom Staat vereinnahmten Gelder aus amerikanischen Jagdlizenzen und ein Teil der ungerechtfertigt hohen Jagdgebühren zu diesem Zweck zur Verfügung gestellt werden müssen.

Die Amnestie umfaßt alle Jagdwaffen, sofern sie noch betriebsbereit sind und die üblichen Kaliber nicht überschreiten. Sie können gegen Zahlung einer Buse legalisiert, d. h. in den Waffenschein eingetragen werden.

Die anwesenden Vertreter des amerikanischen Jagdclubs erklärten sich bereit, der Forstschule Karlsruhe ihren Schießstand und die erforderliche Munition zur Verfügung zu stellen.

„Gewiß Heute hat er ein Schiff bekommen. Was man für sie getan hat, das vergessen die Leute! Gerade der Geißelbrecht. Der Mann müßte mir so dankbar sein.“ Die schwarzen Augen der Spiekermann hatten einen neuen Gast bemerkt der eben durch die Tür hereinkam.

„Hüftenwiegend ging Alette eben an Knauers Tisch vorbei. „Fräulein, 'nen neuen Kümmel“ rief der Steuermann und winkte mit der Hand die Barfrau zu sich heran.“

„Trinken Sie doch 'n kleinen Süßen mit mir.“ bat Knauer Alette nickte Alkohol beschwichtigte das Gewissen und dämpfte die Angst, daß es doch noch herauskommen könnte, was sie bei ihrer Vernehmung verschwiegen hatte.

„Zwei Kümmel“ rief Alette dem Mixer zu und wollte sich eben neben Knauer setzen, als das Anmierlächeln um ihren Mund erlosch. Mit weit geöffneten Augen sah sie den Mann an, der eben die Bar betreten hatte.

War nicht Peter Brest genau so in die Kantine des Zirkus Verani hereingekommen und hatte sich umgesehen, ob nicht die Schulleiterin Angiolina da wäre? Nichts hatte die Erinnerung an ihn auslöchen können.

„Nichts wie Aegerger hat man“, klagte die Spiekermann. „Das Personal läuft einem einfach davon.“

„Sie spielen auf den Mixer an, was, Frau Spiekermann?“

„Ja, was sagt man nur! Fünf Jahre hat er bei mir sein Brot gegessen, und nun will er wieder zur See.“

„Lassen Sie ihn doch. Hat er denn schon 'n Schiff?“

„Nun, wenn Thiele dort wohnt, wird die Edzard nicht weit davon zu finden sein.“

„Gut, ich gehe. Thomas hat soviel für mich getan. Ich bin es ihm schuldig.“ Er gab Valenci die Hand und verließ den Wagen.

XXI.

In der Bar des Hotels Spiekermann herrschte dröhnender Lärm. Die bunten Papiergirlanden, die an der Decke hingen, verschwammen im dichten Qualm der Zigaretten und Pfeifen. Die meisten Boxen waren besetzt.

Frau Erna Spiekermann legte unermüdet neue Grammophonplatten auf. Der Bierhahn zischte.

Alle Augenblicke kam Alette an das Büfett und bestellte neue Getränke. Ihre graugrünen Augen zeigten Lichter einer leichten Trunkenheit.

Frau Spiekermann setzte sich zu dem Steuermann Knauer, der seit einigen Tagen im Hotel wohnte. Der breitschultrige Mann rauchte bedächtlich seine Pfeife. Er hatte ein Glas Bier vor sich stehen und einen Schnaps.

„Nichts wie Aegerger hat man“, klagte die Spiekermann. „Das Personal läuft einem einfach davon.“

„Sie spielen auf den Mixer an, was, Frau Spiekermann?“

„Ja, was sagt man nur! Fünf Jahre hat er bei mir sein Brot gegessen, und nun will er wieder zur See.“

„Lassen Sie ihn doch. Hat er denn schon 'n Schiff?“

habe mich sehr verändert, ich sehe der Alette bei Verani kaum mehr ähnlich.“

„Peter hätte nie Schauspieler werden können, so schlecht gelang es ihm, sich zu verstellen.“

Vorsichtig sah sie ihn aus den Augenwinkeln an. Es war ihr klar, daß er log. Aber was tat es... Es genügte ihr, daß er vor ihr stand, und wieder überkam sie jenes sehnsüchtige Verlangen, ihn für sich zu gewinnen.

Die Spiekermann rauschte heran. „Guten Abend, Herr Orlando — welche Ehre! Ich habe Sie im Zirkus bewundert Alette — führen Sie Herrn Orlando in Box neun!“

Peter schämte sich der Rolle, die er spielen sollte. Am liebsten hätte er sich umgedreht und wäre davongegangen.

Alette berührte Peters Hand. „Bitte, kommen Sie doch mit mir.“ Der Steuermann Knauer war aufgestanden und spähte um die Wand der Box. Er wollte sehen, wo der neue Gast Platz nahm.

Geißelbrecht war unbemerkt an den Tisch gekommen. Er hatte die Hände auf dem Rücken verschränkt und wippte auf den Fußspitzen hin und her.

„Nee, nee ich bleib noch ein Stündchen da. Bin ja an Land Na — und Sie gehen wieder auf See? Hatten wohl wieder mächtigen Krach mit der Chefin?“

„Was Sie einen Dreck angeht“, erwiderte Geißelbrecht, drehte sich um und begab sich wieder hinter seine Theke.

„Fiasche Sekt!“ rief Alette mit lauter Stimme, während sie durch die Bar auf die Tonbank zuzug.

Der Mixer zuckte mit den Achseln, wie es seine Gewohnheit war. „Paß auf, Alette“ flüsterte er, „mir kann es gleich sein. Ich meine nur deinnetwegen.“

Alette lachte, aber ihr Mund zitterte. „Ach — ist doch alles ganz gleich. Ich habe keine Angst, warum auch?“

(Fortsetzung folgt)



EINER VOM ZIRKUS STRASSBECK ROMAN VON HARALD BAUMGARTEN Copyright by Carl Dunder, Berlin, durch Verlag v. Graberg & Görg, Wiesbaden

(33. Fortsetzung)

Valenci Augen, sonst immer matt und blaß, blickten mit einem tiefen, brennenden Glanz. Peter an, „Ich mache dir einen Vorschlag. Geh zu Alette Edzard und frage sie. Der ganze Zirkus ist in Aufruhr. Heute abend wollen sie eine Versammlung abhalten.“

„Man hat manchmal solche Ahnungen, Peter. Ich will damit nicht sagen, daß sie immer richtig sind. Aber man soll sie auch nicht ganz beiseiteschieben.“ Und ich habe die Ahnung, daß du bei dieser Alette Edzard die Lösung des ganzen Rätsels findest.“

Unschlüssig erhob sich Peter, „Ich weiß nicht recht“, erwiderte er zögernd, und vermied Valenci Blick. Die Unterredung mit Thiele vor dem Haupteingang des Zeltes stieg in sei-



Wir werden Selbstwähler (III.)

Was jeder Fernsprechteilnehmer wissen muß

In unseren vorhergehenden Berichten wurde erläutert, wie das neue Kabelnetz beschaffen ist und wie die automatischen Verbindungen durch die DeTeWe-Apparatur zustandekommen. Heute schließen wir die Berichtserläuterung mit einigen praktischen Hinweisen. Die neue Einrichtung wird gewiß ein wichtiger Beitrag zur wirtschaftlichen Aufwärtsentwicklung in Ettlingen und im ganzen Albgau sein.

Seit heute nachmittags ist für die Fernsprechteilnehmer der Bereiche Ettlingen, Karlsruhe-Süd und Karlsruhe-Durlach der Wahlbetrieb eingeführt. An Stelle des vertrauten „Hier Amt“ wird künftig bei Abnehmen des Handapparates das „Amtszeichen“ in Form eines Summertones kurz—lang ertönen. Die Tätigkeit des „Fräuleins vom Amt“ wird von Wählern übernommen, die mit der Nummernscheibe des Fernsprechapparates gesteuert, die gewünschte Verbindung automatisch herstellen.

Die Fernsprechanalysen in Ettlingen und Durlach werden alle auf Wahlbetrieb umgeschaltet, in Karlsruhe nur diejenigen Teilnehmer, die in dem Bereich des Wähleramtes Süd liegen. Die Rufnummern der Wahlteilnehmer sind fünfstellig und im neuen amtlichen Fernsprechbuch in Klammern gesetzt. Die übrigen Teilnehmer des Ortsnetzes Karlsruhe behalten ein- bis vierstellige Rufnummern und bleiben zunächst weiter an das Handamt angeschlossen.

Alles Wissenswerte über die Handhabung der Wählanschlüsse ist nachstehend kurz zusammengestellt.

I. Verbindung zwischen Wählamtsteilnehmern

1. Rufnummer ermitteln. Hierfür nur das neue amtliche Fernsprechbuch benutzen.

2. Handapparat abnehmen. Amtszeichen abwarten — hoher Summertone — tüt, tüt — tüt, tüt —

3. Wählen Sie die Ziffer der Rufnummer wie Sie sie schreiben. Für 3 65 57 ist zu wählen 3—6—5—7. Die Nummernscheibe ist bei jeder Ziffer bis zum Anschlag aufzuziehen und soll dann ungehindert ablaufen. Dabei den Finger aus der Wählscheibe nehmen und nicht versuchen, den Rücklauf zu beschleunigen oder zu hemmen. Dies führt zu Fehlverbindungen, die vom Gesprächszähler erfaßt und in Rechnung gestellt werden.

4. Summerzeichen. Die Stimme des „Fräuleins vom Amt“ wird im Wahlbetrieb durch Summerzeichen ersetzt, die im einzelnen folgende Bedeutung haben:

Das Amtszeichen (kurz—lang) sagt dem Teilnehmer, daß er wählen kann.

Das Besetztzeichen (tüt—tüt—tüt) in Abständen von je einer halben Sekunde kann schon während des Wahlvorganges zu hören sein und besagt: kein Wähler frei, bitte nach einigen Minuten nochmals versuchen.

Ertönt das Besetztzeichen erst nach Wahl der letzten Ziffer, dann zeigt es an, daß der gerufene Teilnehmer bereits spricht. Der Anruf ist später zu wiederholen. Das Freizeichen (tüt—tüt—tüt — alle 10 Sekunden 1 Sekunde lang) nach Ende der Wahl bedeutet, daß der gewählte Anschluß gerufen wird.

5. Gesprächszählung. Jeder Anschlußnummer ist im Amt ein Gesprächszähler zuge-

ordnet, der jede zustandekommende abgehende Verbindung gebührenpflichtig erfaßt, sobald sich der angerufene Teilnehmer meldet. Ist der gerufene Anschluß besetzt oder wird der Anruf nicht beantwortet, so zählt der Gesprächszähler nicht.

6. Gesprächsende: Handapparat auflegen. Wenn auch die Gebühr für ein Ortsgespräch von der Dauer der Verbindung unabhängig ist, so wird den Teilnehmern doch empfohlen, die Gespräche nicht allzulange auszunehmen und ihren Anschluß sobald als möglich für andere Anrufe (insbesondere Ferngespräche) freizugeben.

II. Verbindung Wählteilnehmer — Handamtsteilnehmer

1. Rufnummer feststellen. Die Teilnehmer des Handamtes Karlsruhe sind durch eine ein- bis vierstellige Rufnummer gekennzeichnet.

2. Handapparat abnehmen, Amtszeichen abwarten.

3. Die Ziffer 2 wählen.

4. Meldung der Beamtin des Handamtes Karlsruhe abwarten, die dann weiterverbindet.

5. Nach Gesprächsende Hörer auflegen.

III. Verbindung Handamtsteilnehmer — Wählamtsteilnehmer

1. In Klammern gesetzte fünfstellige Rufnummer ermitteln.

2. Handapparat abnehmen, Meldung der Beamtin abwarten.

3. Nummer des Wählteilnehmers verlangen. Um der Vermittlungsbeamtin die Arbeit zu erleichtern, sind die Rufnummern bereits im Fernsprechbuch in Dreiergruppen eingeteilt und müssen so verlangt werden. Z. B. für 3 21 24 — drei — einundzwanzig — vierundzwanzig.

4. Die Beamtin wählt und verbindet zum gerufenen Teilnehmer. Während des Wählens durch die Beamtin Hörer vom Ohr nehmen, Knack-Geräusche!

5. Nach Gesprächsende Hörer auflegen. Die beim Handamt Karlsruhe verbleibenden Teilnehmer rufen sich untereinander wie bisher.

Für die Wählamtsteilnehmer sind die Rufnummern besonderer Amtstellen kurz genannt:

Fernamt	00
Auskunft Fernamt	08
Zeitanzeige	019
Auskunft Ortsdienst	018
Störungsannahme	017
Fernsprechauftragsdienst	014
Telegrammaufnahme	013
Totdienst	329
Ämtlicher Wetterdienst	010

Wie das „Fräulein vom Amt“ nur einen Teilnehmer nach dem anderen zu bedienen vermag, ist es auch dem Wähleramt nicht möglich, alle Teilnehmer gleichzeitig zu verbinden.

Es ist verständlich, daß viele Teilnehmer möglichst bald die neue Vermittlungsart erproben möchten. Um die am Samstag, 14. Uhr, beginnende Umschaltung nicht zu beeinträchtigen, wird gebeten, während der Überleitung auf Wahlbetrieb nur in dringenden Fällen den Fernsprecher zu benutzen. Die Überleitung auf Wahlbetrieb wird in einigen Stunden beendet sein.



Rufen Sie uns an!

Ettlinger Firmen erfüllen prompt Ihre Wünsche!

Telefon

Albtäler Eilbote	Schnelltransp. Ettlg.-Karlsruhe Hildegard Mai, Rheinstraße 103	3 71 48
Autohaus Zschernitz	G.m.b.H., Shell-Station Opel-Vertretung	3 77 17
Bad. Couvertdruckerei	A. Graf Ettlinger Zeitung	3 74 87
Bardusch	Wäscherei, chem. Reinigung, Färberei Pforzheimer Straße 48	3 71 61
H. Blust	Malergeschäft - Schöllbronner Straße 8	3 71 57
Walter Brisach	Mietwagenbetrieb bei Tag und Nacht - Badenerstorstraße 25	3 74 98
Feinbäckerei Bühler	Leopoldstr. 38, Torten u. Back- waren a. Ihr Wunsch frei Haus	3 70 07
Rud. Chemnitz	Badenia-Drogerie	3 72 90
E. O. Drücke	Ihr Fotograf	3 72 76
Ettlinger Wach- u. Schließdienst	Hilda- str. 11	3 72 04
Rudolf Glasletter Wwe.	Schlosserei und Eisenkonstruktion	3 77 95
Grüner Hof	Inh. Fridolin Beck	3 76 67
Gummi-Mayer's	Kundendienststelle Bernh. Bührle Vertr. u. Auslieferungslager Pforzh. Str. 45	3 77 09
Hermann Kraft	Möbel-Transporte - Ewlingen, Rheinstraße 79, II. Stock - jetzt	3 78 76
Radio-Anselment	Leopoldstraße 9	3 72 21
Richard Rettenmaier	Auto-Licht-Dienst Luisenstraße 5	3 78 06
Schloß Apotheke	Ph. Mr. Leo Romig Marktstraße 8	3 77 31
Stadt-Apotheke	F. W. Tummer - Albstraße 25	3 72 88
Stadtverwaltung Ettlingen		3 73 51
Reinh. Zschernitz	G.m.b.H., Kraftfahrzeughdlg. Essö- und BV-Aral-Station	3 76 74

Gesundheit
ist das höchste Gut.
Die Natur gibt uns durch unsere Heilkräuter, um einen Kräfteverbrauch vorzubeugen die nötigen Kräuter.
Pakete DM 1.60
No 1 Hustentee
No 2 Kreislauftee
No 3 Leber- u. Gallentee
No 4 Harnsäuretee
No 6 Blutreinigungstee
No 7 Magen- u. Darmentee
No 8 Nieren- u. Blasenentee
No 10 Nerventee
No 12 Rheumatee
Robert Hul. Markt Drogerie
Ettlingen

VERSCHIEDENES
Der Zeuge
meines Autounfalls vom 25. Sept. 1951 in der Schloßgartenstr., der mich am nächsten Morgen angerufen hat, wird gebeten, sich noch einmal zu melden.
Dr. H. Schönherr, Ettlingen,
Schloßgartenstr. 6

STELLENANGEBOTE
Suche sofort Fräulein, mindestens 18 J., welches das Bedienen erlernen will, solides Konditorei-Café Ettlingen.
Zu erf. unter 435 in der EZ
Suche für meinen **Einspersonen-Haushalt** eine Hausgehilfin oder unabhängige Frau, die mit allen Arbeiten eines gepflegten Haushalts vertraut ist, für 2/3 tags.
Vorzug zwischen 3 u. 6 Uhr
Zu erf. unter 524 in der EZ

Guter Gewinn durch Textilfirmen
Versand-Katalog für Wollwäcker gratis
Textil-Schickdanz, Fürth, Bay. W 4

Waldstraße 3 **DIE INSEL** Telefon 26
Leitung: Erich Schudde und Werner Wedekind
Beginn der Vorstellungen jeweils 20 Uhr
Spielplan vom 16. bis 25. Februar 1952
Samstag, 16. Febr., **Première Insel - Winselein.** Das große Fastnachts-Kabarett der Insel
Sonntag, 17. Febr., **Insel - Winselein**
Mittwoch, 20. Febr., **Zum ersten Male: Wolfgang Amadeus Mozart Mensch und Musiker, Kammermusik und „Bastien und Bastienne“.** Musikalische Leitung: Werner Idler. Inszenierung: Richard Nagy
Donnerstag, 21. Febr., **Insel - Winselein**
Freitag, 22. Febr., **Insel - Winselein**
Samstag, 23. Febr., **Insel - Winselein**
Sonntag, 24. Febr., **Insel - Winselein**
Montag, 25. Febr. (Rosenmontag) **Insel - Winselein**
Vorverkauf: Im Hause des Bad. Kunstverein, Waldstraße 3, Tel. 26. Preise der Plätze 3.-, Abonnenten und Studenten DM 2.50. Für nummerierte Plätze DM 0.50 Aufschlag.
Samstag, 1. März - 20.00 Uhr Uraufführung in Anwesenheit des Autors „**Deutsche Passion**“ von Kurt B e c s i

STADT.BEKANNTMACHUNGEN
Über die Gewährung von Bundesbeihilfen zum Ausgleich von Härten im Rahmen der betrieblichen Altersfürsorge sind nähere Richtlinien an der Rathaus-tafel angeschlagen, auf die hingewiesen wird. Auskunft gibt auch das städt. Fürsorgeamt im Schloß.
Ettlingen, den 13. Februar 1952 Der Bürgermeister

Wahl zur Verfassungsgebenden Landesversammlung
Die Wahlkartei der Stadt Ettlingen für die Durchführung der Wahl zur Verfassungsgebenden Landesversammlung am Sonntag, den 9. März 1952, ist aufgestellt und liegt während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom 18. bis 24. Februar 1952 im Rathaus - Einwohnermeldeamt - Zimmer Nr. 6 auf.
Ettlingen, den 15. Februar 1952 Der Bürgermeister

„im Löwen“
Kamp
Heute Abend pünktlich 19.61 Uhr beginnt der große

Gaststätte Jägerstube
Morgen Sonntag
Kappen-Abend
Beginn 19 Uhr Ende gegen halb Uhr

TAUSCH
Tausche schöne Truthenne geg. 3 junge Hühner.
Rüppurr - Orienastraße 3
14 Ar Acker gegen Dung zu verpachten.
Angeb. unter 500 an die EZ

ZU VERKAUFEN
Wegen Platzmangel zu verk.:
1 gr. **Zimmerbüfett** (Renaissance) 1 gr. **Auszugstisch**, 4 **Sühle** und 1 **Deckenlampe**.
Angeb. unter 511 an die EZ
Getragene Mädchenkleider für 10 - 14 jähr., Schuhe Gr. 35 u. 36, Arbeitstiefel Gr. 40 zu verk. Parkstr. 5/II

Anzeigen haben großen Erfolg in der Ettlinger Zeitg.

Samstag u. Sonntag wieder
**Faschingstreiben
mit Tanz**
im
Darmstädter Hof
Samstag durchg. geöffnet

Mod. Kinder-Spor.-Papp-**Wag.**
ab Fabrik frei
Haus an Privat.
Teils, Ihr Vor-
teil, Katalog frei.
Og. Ruf
Oberlangenstadt
Ost.

Schmerz-
BIONELLEN
sind etwas ganz Neues
gegen Kopfsch., Grippe, Rheuma und
Frauenbeschwerden. Schmerz-Bionellen
werden gelutscht und gehen durch die
Mundschleimhaut (perlinguall)
direkt in die Blutbahn. Deshalb
heilen sie so gut. Dose 1.-

Ihre Vermählung zeigen an
**HERMANN LEDER
MARLIESE LEDER**
geb. Heier
Ettlingen, 16. Februar 1952
Mörsher Straße 32 Hebelweg 7

Rheuma?
nimmt doch einfach
Romigal
Schmerzhaftes Rheuma
Ischias, Neuralgien, Glied-
ermüdungen, hartnäckige
Gelenkschmerzen werden seit Jahren
durch das hochwertige Spezialmittel
Romigal selbst in hartnäckigen
Fällen mit bestem Erfolg bekämpft.
1000 edrill. Arsenpräparationen
Harnabreinigung, unbedenklich.
Romigal ist ein polyvalentes (mehrwertiges) Heilmittel und greift daher über
sämtliche Beschwerden gleichzeitig von verschiedenen Richtungen her wirksam an.
Romigal wirkt rasch. 20 Tabletten M 1.25, Großpackung M 2.25. In allen Apotheken.

Morgen Sonntag, 17. Februar im Theresienhaus, Friedrichstr.
„Ausstellung religiöser Artikel“
Bücher, Bilder, Kreuze, Figuren, Weinkel, Geschenkartikel
Sämtliche Artikel für die „Erste Heilige Kommunion“
Geöffnet von 10-18 Uhr
F. X. LECHNER Freier Eintritt
Leopoldstraße

Kirchen-Anzeigen
St. Martins-Kirche
Sonntag, den 17. Februar, Sexagesima
6 Uhr hl. Beicht; 7 Uhr hl. Kommunion
7 Uhr Kommuniongottesdienst für die Schulkinder mit
Ansprache
8 Uhr hl. Kommunion im Chorle
9 Uhr Predigt und Amt
10.15 Uhr Christenlehre für die Mädchen
11 Uhr Singmesse mit Ansprache
2 Uhr Herr-Jesu-Andacht mit Segen.
Heute ist Kollekte für überdiözesane Einrichtungen
Spinnerei: Sonntag, 17. Febr., 9 Uhr Singmesse mit An-
sprache (für Karl Frank und verst. Kinder).
Dienstag, 6 Uhr hl. Beicht; 7.15 Uhr hl. Stunde.
Mittwoch 7 Uhr Singmesse für die verst. Angehörigen der
Familie Kreuz.
Evang. Kirchengemeinde
Sonntag, 17. Februar 1952 - Sonntag Sexagesimae
8.00 Uhr Bruchhausen
9.15 Uhr Schöllbronn
9.30 Uhr Hauptgottesdienst (Text: Luk. 19, 1-10)
10.45 Uhr Kindergottesdienst
20.00 Uhr Bibelstunde
Donnerstag: 20 Uhr Frauenabend

Für hiesiges Industrie-Unternehmen
jüng. energ. Lagerversandleiter
zum baldigen Eintritt gesucht.
Bewerber muß in der Lage sein, umfangreichen
Versand durch Bahn, Auto und Selbstabholung zu
leiten und dem ihm unterstellten Personal vorbildlich
vorzustehen.
Angebote unter Nr. 515 an die Ettlinger Zeitung

Georg Schreiber
Blecherei - Installation - Sanitäre Anlagen
Ettlingen Rohrweg 5
jetzt Fernsprecher Nr. 37 755
Karlsruhe Gerwigstraße 3
Fernsprecher Nr. 1702

Keine Anzahlung! Keine Nachnahme! Bequeme Monatsraten!

ZUR AUFKLÄRUNG!

Niedrige Preise wünschen Sie doch nicht nur bei einem Schluß-Verkauf

sondern immer. Es ist seit Jahr und oberster Grundsatz, jederzeit - also das ganze Jahr über - bei **nur hervorragender Qualität** meiner Waren mit geringer Verdienstopportunität zu arbeiten, um billig sein zu können. Wer bei Kern kauft, spart stets Geld!

Alle Vorteile sind auf Ihrer Seite. Wer berührt sein will, stets enorm günstig eingekauft zu haben, ist Kunde bei **Kern.**

Ich liefere an Private: **Qualitäts-Bettwäsche** wie z. B.: Stoffendament, Blumentament, Linn, Nessel, Couvertüre, Inletta (alles in sämtlichen Breiten: 90, 120, 140 und 160 cm), Bettfedern, Bettbüschel, Schlafdecken, Steppdecken, Frotteiwäsche, Trikotagen.

Mein heutiges Werbeangebot gilt bis auf weiteres:

1. Steppdecken 48 Karos, mit wundervollen Damast- oder Brokatstoffen gebüßt. Farben: groß, klein, kupfer, gold, blau, mit nur neuem, reinem Wolle- material gefüllt. Unterseite Satin. Gr. 150 x 200 cm Preis DM 29.55 je 1 Stück	Bettl.- Nr. 210
2. Schlafdecken wollgemischt, schwere mollige Qualität. Farbe braun, mit heller Borde. Größe 140 x 190 cm Preis DM 9.95 je 1 Stück	2020

Verlangen Sie noch heute meine Preisliste Nr. 152 kostenlos und unverbindlich

BETTWÄSCHE-VERSAND Kern PLOCHINGEN
Gebr. 1924

Anzeige ausschneiden und einsenden! Gilt als Gutschein für 3% Rabatt!

Wolle
Garantiert reine, vierfältige
Kammgarn-Qualität
in schwarz oder braun
100 Gramm DM 1.65
gratis und franko
erhalten Sie den großen
Illustrierten Herbst-Katalog mit über
750 Angeboten in Wäse, Textilien, Leder-
waren, Haushaltswaren und Spielwaren.
**Deutschlands größtes
Wolle-Versandhaus**
Quelle, Fürth/Bayern 231

Wann Besondereausbeute? Galt
mit BUNN-REISEHAUS auf Vollendung
Blum & Cie., Bielefeld, 6 279

„Immer jünger“
Knoblauch-Beeren
Geschmack und gesundheitsfördernd
extra stark
Arterienverkalkung
Hoher Blutdruck
Schwindelgefühle

Immer frisch erhältlich
Badenia-Drogerie
R. Chemnitz Leopoldstr. 7

Private erhalten kostenlos
unser reichhaltiges
Wollmuster-Buch
Sie können dann in Ruhe und
ohne Verpflichtung prüfen
Postkarte genügt!
Agrippina
Fasch.-Verwandlung
Bensberg-Refrain

„Grokage“ 25. Febr., 20.00 Uhr
Kuchhaus Herrenalb
Rosenmontag-Maskenball
der **„Grokage“ Karlsruhe**
Kein Gesellschafts-Anzug Vorverkauf: Zigaretten-Stöhrer, Ettlingen, Kronenstr. 3
Eintritt DM 10.-, einschl. Omnibus-Hin- und Rückfahrt (Numerierte Tische)

STRAUB-Kaltwelle 4.25
... zu Hause mit Haarwache komplett.
Die neuesten Versuche an deutschen Universitäten haben
die Unschädlichkeit bewiesen - Halbwertszeit ca. 1/2 Jahr.
Ne ist so leicht! Garantiertes, Typ normal & Selbstschaden Typ V. V. T. urban con.
Prospekt: „Seidenglanz und Lockensprüche“ gratis
Badenia-Drogerie Rudolf Chemnitz, Leopoldstr.

Heute
Großer Kappen-Abend
GASTHAUS KREUZ
Erstklassige Musik Beginn 19 Uhr - Ende 6 Uhr
Es ladet freundlich ein: Familie Maisch

Als schönes Geburtstagsgeschenk
empfehlen wir
Sagen und Geschichten
aus Ettlingen und dem Aibgau
von L. BOFF. Halbleinen DM 3.30, brochiert DM 2.30
Druckerei A. Graf, Ettlingen, Schöllbronner Str. 5

Öffentliche Vorjerverammlung
Oststadtborjer, Ihr könnt Euch heute Abend,
20 Uhr, im Ratskeller zum „Grünen Eck“ aus-
sprechen und Eure Nöte vorbringen.
Der Gemeinderat
Es spielt der Musikverein Ende 6 Uhr

Bad. Staatstheater Karlsruhe
Spielplan vom 17. Februar bis 26. Februar 1952
Großes Haus:
Sonntag, 17. Febr., 14.30 Uhr Vorstellung für die Fremden-
miete II und freier Kartenverkauf „Maske in Blau“
Große Revue-Operette von Fred Raymond
19.30 Uhr „Maske in Blau“
Montag, 18. Febr., 20.00 Uhr Fünftes Symphoniekonzert der
Bad. Staatskapelle. Dirigent: Paul van Kempen
Dienstag, 19. Febr., 19.30 Uhr Vorstellung für die Kunst-
gemeinde Abt. C und freier Kartenverkauf „Martha“,
komische Oper von Friedrich von Flotow
Mittwoch, 20. Febr., 19.30 Uhr 13. Vorstellung für die Platz-
miete A und freier Kartenverkauf Ballett-Abend,
„Nacht mit Kleopatra“, von Theo Goldberg, „Dreispiß“,
von de Falla
Donnerstag, 21. Febr., 19.30 Uhr Vorstellung für die Rund-
funkvermittlung und freier Kartenverkauf „Maske in Blau“
Samstag, 23. Febr., 19.30 Uhr Bunter Abend „Einmal ver-
rückt spielen“. Ein buntes Faschingskaleidoskop
Sonntag, 24. Febr., 14.30 Uhr „Maske in Blau“
19.30 Uhr „Maske in Blau“
Montag, 25. Febr., 19.30 Uhr Bunter Abend „Einmal ver-
rückt spielen“
Dienstag, 26. Febr., 19.30 Uhr Bunter Abend „Einmal ver-
rückt spielen“

**heute Kappen-Abend
im Deutschen Haus**

ZUMIETEN GESUCHT
1 Ladenlokal
für Lebensmittel zu mieten
gesucht.
Angeb. unter 517 an die EZ

WOHNUNGSTAUSCH
Geboten 2 Zimmerwohnung
gesucht 3 Zimmerwohnung
oder gr. 2 Zimmerwohnung
Angeb. unter 508 an die EZ.

Läftige Haare
befehigt garantiert
schmerzlos und zuverlässig
„ARTISAN“
Enthaarungcreme
Tube zu 1.50 u. 2.50
Sicher zu haben:
Drogerie R. Chemnitz
Leopoldstr. 7 Telefon 290

STELLENANGEBOTE
1 Verkäufer
oder
Verkäuferin
der Lebensmittelbranche für
sofort oder später gesucht.
Angeb. unt. Nr. 516 a. d. E. Z.

VERSCHIEDENES
„Nicten“ albewährt gegen
Bettläsungen
Preis DM 2.65. In all. Apotheken

für geregelten Stuhl
Neda-Früchtewürfel
unschädlich, mild, zuverlässig
rein pflanzlich, in Packungen ab DM -45